

Jahresbericht zum 31. August 2006



HI Topselect W
HI Topselect D

Inhaltsverzeichnis

Investmentfondsanteil-Sondervermögen

Konjunktur, Kapitalmärkte und
die Entwicklung der Fonds Seite 3

Tätigkeitsbericht für das
Geschäftsjahr 2005/2006 Seite 5

Vermögensaufstellung der Fonds

HI Topselect W Seite 6

HI Topselect D Seite 10

per 31.08.2006

Besonderer Vermerk
des Abschlussprüfers
HI Topselect W Seite 14

Besonderer Vermerk
des Abschlussprüfers
HI Topselect D Seite 14

Besteuerung der Wiederanlage
per 31.08.2006 Seite 15

Bescheinigung nach
§ 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG Seite 16

Kapitalanlagegesellschaft,
Depotbank und Gremien Seite 17

Konjunktur, Kapitalmärkte und die Entwicklung der Fonds

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung der Investmentfondsanteil-Sondervermögen (Dachfonds)

HI Topselect W und **HI Topselect D** in der Zeit vom 1. September 2005 bis 31. August 2006.

Dachfonds erwerben Anteile an Sondervermögen sowie ausländische Investmentanteile. Die beiden Sondervermögen unterscheiden sich in ihrer Anlagepolitik in erster Linie durch den Anteil der jeweils gehaltenen Aktienfonds.

Diesbezüglich streben wir bei **HI Topselect W** eine Quote von etwa 50 % an, wohingegen **HI Topselect D** regelmäßig bis zu etwa 100 % in Aktienfonds investiert. Bei signifikanten Über- bzw. Unterbewertungen der Aktienmärkte kann von diesen Quoten abgewichen werden. Die jeweilige Anlagepolitik ist somit ausgewogen bzw. chancenreich ausgerichtet, was sich in der Regel in den Schwankungen der Anteilwerte auswirkt. **HI Topselect D** schwankt wesentlich stärker als **HI Topselect W**, sollte längerfristig allerdings auch einen höheren Wertzuwachs erwarten lassen.

Bei der Auswahl der Unterfonds führt die HANSAINVEST den Dachfonds bevorzugt von namhaften Kapitalanlagegesellschaften solche Fonds zu, die eine vergleichsweise günstige Wertentwicklung bei verhältnismäßig niedriger Schwankungsbreite aufgewiesen haben.

Im Verlauf des Berichtszeitraumes expandierte die Weltwirtschaft unverändert mit kräftigem Tempo. Getragen wurde die globale Wirtschaftstätigkeit erneut durch das Wachstum in den USA sowie in Asien, in einem zunehmenden Maß aber auch in Europa. Für die Entwicklung im europäischen Währungsgebiet war bedeutsam, dass die inländische Nachfrage einen wesentlichen Beitrag zum Wachstum beisteuerte. Insofern blieben die konjunkturellen Erholungstendenzen nicht mehr vorwiegend exportgetrieben, sondern gewannen an Breite und auch Dauerhaftigkeit, wie es die vorliegenden Informationen hinsichtlich der verschiedenen Frühindikatoren erwarten lassen.

In den USA gewann die Konjunktur wieder kräftig an Schwung, nachdem es im vierten Quartal 2005 teilweise bedingt durch den Wirbelsturm Katrina zu einer Abschwächung gekommen war. Vor allem private Konsumausgaben und

Unternehmensinvestitionen zogen merklich an, wohingegen vom Außenbeitrag eher ein dämpfender Effekt ausging. Die Kapazitätsauslastung der Industrie lag im April bei 81,9 % und erreichte damit ihren höchsten Stand seit 2000. Im zweiten Quartal 2006 fiel die Expansion angesichts einer merklichen Abkühlung der Wohnungsbauinvestitionen verhaltener aus. In Japan wurde die konjunkturelle Belebung verstärkt von den Exporten angetrieben, doch hat sie zunehmend an Breite gewonnen, was in dem robusten Wachstum der privaten Inlandsnachfrage zum Ausdruck kommt.

Hinsichtlich der weiteren weltwirtschaftlichen Entwicklung werden die Risiken in erster Linie in den möglichen Auswirkungen des spürbar erhöhten Ölpreisniveaus auf die weltweite Inflation gesehen. Vor dem Hintergrund, dass die Gesamtpreisstiegsrate in den USA zuletzt einen Satz von 4,3 % erreichte, setzte die US-Notenbank die Straffung Ihrer Geldpolitik konsequent fort und erhöhte den Zinssatz für Tagesgelder schrittweise um jeweils 25 Basispunkte auf zuletzt 5,25 %. In den Erläuterungen wurde darauf hingewiesen, dass eine weitere Straffung erforderlich sein könnte, Ausmaß und Zeitpunkt aber maßgeblich von der Entwicklung der neu eingehenden Wirtschaftsdaten abhängen würden. Mit Blick auf die jüngsten Abschwächungstendenzen insbesondere am Wohnungsmarkt erhielten die Erwartungen Auftrieb, dass der Zinserhöhungszyklus der US-Notenbank beendet sein könnte. Die Europäische Zentralbank zeigte sich zunehmend besorgt über den ölpreisbedingten Anstieg der europäischen Preisstiegsrate und vollzog eine Änderung ihrer Geldpolitik. Zwischen Dezember 2005 und August 2006 hob sie den Leitzinssatz insgesamt viermal um jeweils 0,25 % auf zuletzt 3 % an.

Durch die fortgesetzten geldpolitischen Maßnahmen in den USA und im Euro-Währungsgebiet stiegen die Renditen an den Rentenmärkten in allen Laufzeiten spürbar. Während die Renditen zweijähriger US-Staatsanleihen von 3,82 % auf 4,78 % und diejenigen zehnjähriger Papiere von 4,02 % auf 4,74 % anzogen, rentierten zweijährige Bundesanleihen zuletzt mit 3,52 % bzw. zehnjährige Titel mit 3,76 %. Dies entsprach einem Anstieg von 53 bzw. 27 Basispunkten gegenüber dem Stand vom Ultimo August 2005. Der spürbare Zinsanstieg drückte die Kurse insbesondere der mittel- und längerfristigen Inhaberschuldverschreibungen, so

dass die vorwiegend in diese Titel investierenden Rentenfonds den Berichtszeitraum in der Regel mit geringen Werteinbußen abschlossen.

An den Aktienmärkten setzte sich der Kursaufschwung vor dem Hintergrund der Aussichten auf solide Unternehmensgewinne zunächst weltweit fort. Im Laufe des Monats Mai und Anfang Juni setzte dann aber eine ebenso heftige Korrektur ein, da an den Märkten eine zunehmende Unsicherheit über die künftige Entwicklung der Leitzinsen in den bedeutenden Industriestaaten vorherrschte. Per Saldo verblieb für die europäischen Aktienindizes aber noch ein deutliches Plus, das sich etwa zwischen 12 % und 20 % bewegte. Die maßgeblichen US-Börsenindizes vermochten zwar ebenfalls überwiegend mit einem Anstieg abzuschließen, der allerdings für den europäischen Anleger durch die gleichzeitige Abwertung des US-Dollar wieder deutlich eingeengt wurde. An den japanischen Börsen verblieb trotz einer heftigen Mai/Juni Korrektur ein beeindruckender Kursanstieg, der durch die Abwertung des YEN gegenüber dem EURO aus Sicht eines EURO-Anlegers ebenfalls beeinträchtigt wurde.

Die Offenen Immobilienfonds haben die Talsohle hinsichtlich des Vermietungsstandes inländischer Immobilien offenbar überwunden. Darüber hinaus zahlte sich die in der Vergangenheit betriebene Europäisierungsstrategie erneut aus, so dass der HANSAimmobilia den Berichtszeitraum erneut mit einer positiven Wertentwicklung abschließen konnte.

Vor dem Hintergrund der skizzierten Kapitalmarkt-tendenzen legte **HI Topselect W** um 8,0 % und **HI Topselect D** um 14,5 % im Wert zu.

Hamburg, im September 2006

Mit freundlicher Empfehlung
Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung:
Nicholas Brinckmann, Gerhard Lenschow,
Dr. Jörg W. Stotz, Lothar Tuttas

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2005 / 2006

HI Topselect W

Die Anlagepolitik des **HI Topselect W** ist zur Auflegung am 17. Mai 2001 langfristig festgelegt worden. Dabei bildeten wir für die diversen Anlagekategorien, insbesondere für die Entwicklung der Aktienmärkte, zunächst strategische Ertragserwartungen, die in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Resultat dieses Prozesses soll eine möglichst optimale Aufteilung der Anlagekategorien sein. Im HI Topselect W stellte sich zuletzt die Aufteilung des Vermögens in folgender Form dar: 30 % europäische Aktienfonds und deutsche Aktienfonds, 9 % internationale Aktienfonds, 6 % Japan/Asien-Fonds, 6 % US-Aktienfonds, 3,5 % Rohstoff-Fonds, 28 % Euro-Rentenfonds und schließlich 16,5 % internationale Rentenfonds (incl. Wandelanleihenfonds). Entsprechend der Aufteilung wählen wir zu diesen Fondskategorien die entsprechenden Fonds aus. Nach der inzwischen mehr als drei Jahre währenden freundlichen Aktienbörsenentwicklung erreichten die Unternehmensbewertungen unserer Ansicht nach in diesem Jahr ein faires Niveau. Daher reduzierten wir die Aktienfondsquote am Fondsvermögen von 62 % auf 54 %. Aufgrund der ab 01. September gültigen neuen Vertragsbedingungen, die ein Engagement in Offenen Immobilienfonds nicht mehr zulassen, veräußerten wir kurz vor Geschäftsjahresende sämtliche Anteile am HANSAImmobilien. Die frei gewordenen Mittel investierten wir in bereits im Fonds befindliche Rentenfonds.

Ein Kriterium für die Fondsauswahl ist, dass die einzelnen Zielfonds aus dem Hause einer namhaften Kapitalanlagegesellschaft kommen. Sie sollten eine aktive Ausrichtung haben, sich sowohl in der Historie als auch im Verhalten zu den übrigen Zielfonds unterschiedlich entwickeln. Darüber hinaus meiden wir in der Auswahl – bis auf Rohstoff-Fonds – Branchenfonds sowie Benchmarkfonds. Entsprechend dieses Auswahlverfahrens haben wir im Berichtszeitraum durch Neueinkauf des Rohstoff-Aktienfonds Merrill Lynch International Mining unser Engagement in diesem Sektor breiter diversifiziert. Mit dem Erwerb eines europäischen Wandelanleihen spezialisierten Fonds der KAG BNP-Parvest nahmen wir erstmals einen Fonds dieser Asset-Kategorie in unserer Zielfondspalette auf. Dieser Fonds profitiert von steigenden Aktienmärkten, ohne dass dieser bei gegebenenfalls heftigen Rückschlägen Kursverluste im gleichen Ausmaß erleidet. Mit dem Erwerb des

stets defensiv ausgerichteten hauseigenen Rentenfonds HANSAzins reduzierten wir das Gesamtrisiko des Dachfonds. HI Topselect W war zum Berichtsende nahezu vollständig in Zielfonds investiert. Berücksichtigt wurden mit 41 % des Fondsvermögens hauseigene Produkte mit Schwerpunkt Rentenfonds. Für 23 % des Fondsvermögens wurden Fonds von der KAG DWS ausgewählt. Die restlichen 35 % verteilen sich zwecks Risikostreuung auf Fonds von 12 Kapitalanlagegesellschaften. Knapp über 1 % des Fondsvermögens waren Liquiditätsanlagen.

HI Topselect D

Der Investmentprozess des **HI Topselect D** entspricht weitgehend dem des HI Topselect W mit dem Unterschied, dass in der Anlagepolitik eine höhere Risikokategorie gewählt wurde. Infolgedessen investiert dieser Dachfonds ausschließlich in Aktienfonds. Die Mittel haben wir auf Basis des bei der Auflegung des Dachfonds im Jahre 2001 verwendeten strategischen Allokationsmodells der HANSAINVEST GmbH zuletzt auf folgende Fondskategorien aufgeteilt: 19 % deutsche, 42 % europäische, 14 % weltweit anlegende, knapp 12 % Japan/Asien, 10,5 % amerikanische und 2 % rohstofforientierte Aktienfonds. Die Mittelzuflüsse wurden entsprechend der strategischen Ausrichtung in die Zielfonds investiert. Der Dachfonds war zuletzt nahezu vollständig angelegt. 28,5 % des Fondsvermögens entfielen auf hauseigene Fonds. Mit fast 18 % des Fondsvolumens bilden die Aktienfonds der DWS einen weiteren Anlage-schwerpunkt. Aber auch insgesamt zehn andere namhafte Fondsgesellschaften, die sich traditionell auf bestimmte Regionen oder Investmentstile spezialisiert haben, fanden Berücksichtigung. Neu aufgenommen haben wir in der Berichtsperiode einen weiteren Rohstoff-Aktienfonds der KAG Merrill Lynch, um den Dachfonds in dieser Anlagekategorie breiter aufzustellen.

HI Topselect W

Fondsvermögen: EUR 30.581.771,67 (27.067.516,72)

Umlaufende Anteile: Stück 565.431 (536.98)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

Gruppeneigene inländische Wertpapier-Investmentanteile	12.511	40,90	(31,21)
Gruppeneigene ausländische Wertpapier-Investmentanteile	500	1,64	(1,94)
Gruppenfremde inländische Wertpapier-Investmentanteile	7.843	25,65	(29,39)
Gruppenfremde ausländische Wertpapier-Investmentanteile	9.329	30,50	(32,29)
Anteile an gruppeneigenen Offenen Immobilienfonds	0	0,00	(5,08)
Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten	399	1,31	(0,09)
	30.582	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.08.2005)

HI Topselect W

Vermögensaufstellung zum 31.08.2006

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2006	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Wertpapier-Investmentanteile									
KAG-eigene Wertpapier-Investmentanteile									
HANSAamerika	DE0009799726		ANT	19.000	3.000	500	EUR 35,100000	666.900,00	2,18
HANSAasia	DE0009799734		ANT	12.700	0	0	EUR 46,520000	590.804,00	1,93
HANSAeffekt	DE0008479106		ANT	19.800	0	8.700	EUR 43,780000	866.844,00	2,83
HANSAeuropa	DE0008479155		ANT	20.000	4.000	0	EUR 47,080000	941.600,00	3,08
HANSAinternational	DE0008479080		ANT	165.230	66.000	0	EUR 18,120000	2.993.967,60	9,79
HANSArenta	DE0008479015		ANT	128.335	42.900	0	EUR 23,800000	3.054.373,00	9,99
HANSAsecur	DE0008479023		ANT	12.200	0	17.800	EUR 27,930000	340.746,00	1,11
HANSAtop 25	DE0009766261		ANT	32.000	0	10.500	EUR 38,150000	1.220.800,00	3,99
HANSAzins	DE0008479098		ANT	72.900	97.900	25.000	EUR 25,170000	1.834.893,00	6,00
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile									
EUROPA-BOND	LU0088935605		ANT	8.600	0	0	EUR 58,180000	500.348,00	1,64
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile 1)									
BALOISE FDI-BFI INST.EO R	LU0127039450		ANT	16.200	0	0	EUR 40,530000	656.586,00	2,15
BFI (Lux) Estock	LU0127033685		ANT	15.000	0	0	EUR 45,040000	675.600,00	2,21
dit-Internationaler Rentenfds	DE0008475054		ANT	22.000	0	0	EUR 34,550000	760.100,00	2,49
DWS Euro-Corp Bonds	LU0117667062		ANT	7.960	0	1.000	EUR 105,000000	835.800,00	2,73
DWS INRENTA	DE0008474032		ANT	63.700	19.300	0	EUR 37,650000	2.398.305,00	7,84
DWS INTER-RENTA	DE0008474040		ANT	68.000	15.810	0	EUR 14,280000	971.040,00	3,18
DWS JAPAN-FONDS	DE0008490905		ANT	3.950	0	2.150	EUR 100,930000	398.673,50	1,30
DWS ROHSTOFFONDS	DE0008474123		ANT	5.000	0	5.115	EUR 75,120000	375.600,00	1,23
DWS TOP 50 ASIEN	DE0009769760		ANT	6.100	0	2.650	EUR 85,800000	523.380,00	1,71
DWS VERMOEGENSBL.FONDS I	DE0008476524		ANT	6.360	0	3.500	EUR 93,000000	591.480,00	1,93
F.TEM.INV-T.GWTH A ACC	LU0114760746		ANT	78.700	0	0	EUR 11,640000	916.068,00	3,00
JPMF-EUROPE EQUITY A D.EO	LU0053685029		ANT	20.000	10.000	0	EUR 46,520000	930.400,00	3,04
Parvest - European Convert.Bd Act.au Port. Cap.	LU0086913125		ANT	2.460	2.460	0	EUR 130,530000	321.103,80	1,05
PIONEER-US PIO.NAM.A EO C	LU0133643469		ANT	125.000	0	0	EUR 4,450000	556.250,00	1,82
Ring-Aktienfonds DWS	DE0008474057		ANT	23.000	0	2.000	EUR 42,550000	978.650,00	3,20
SISF EURO EQUITY C ACC	LU0106235459		ANT	24.000	0	0	EUR 25,900000	621.600,00	2,03
THREADN.-EUROPEAN GWTH T1	GB0002771052		ANT	815.000	0	334.000	EUR 1,561600	1.272.704,00	4,16
UBS(D)EQ.FD-MID CAPS GERM	DE0009751750		ANT	1.660	0	2.600	EUR 156,380000	259.590,80	0,85
UBS(D)KEY SEL.FD.GL.EQ.	DE0008488214		ANT	5.750	0	0	EUR 102,040000	586.730,00	1,92
UBS(LUX)EQ.-MID CAPS EUR.	LU0049842692		ANT	1.825	0	1.350	EUR 550,640000	1.004.918,00	3,29
JPMF-JAPAN EQUITY JF A	LU0053696224		ANT	12.500	0	0	USD 30,320000	294.870,50	0,96
MLIIF - World Mining Fund Act.	LU0075056555		ANT	18.000	18.000	0	USD 51,140000	716.185,20	2,34
NORDEA 1-NTH AM.VAL.BP-DL	LU0076314649		ANT	17.500	15.750	0	USD 38,680000	526.643,38	1,72
Summe der Wertpapier-Investmentanteile							EUR	30.183.553,78	98,70
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Conrad Hinrich Donner Bank AG			EUR	462.961,97				462.961,97	1,51
Summe der Bankguthaben							EUR	462.961,97	1,51
Sonstige Verbindlichkeiten *)									
			EUR	-64.744,08			EUR	-64.744,08	-0,21
Fondsvermögen									
Anteilwert							EUR	54,09	
Umlaufende Anteile							STK	565.431	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									98,70
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

*) noch nicht abgeführte Kapitalertragsteuer (30%), Solidaritätszuschlag, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung, Veröffentlichungskosten

HI Topselect W

1) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

BALOISE FDI-BFI INST.EO R	1,5000 % p. a.
BFI (Lux) Estock	1,5000 % p. a.
dit-Internationaler Rentenfds	0,8500 % p. a.
DWS Euro-Corp Bonds	0,7500 % p. a.
DWS INRENTA	0,6300 % p. a.
DWS INTER-RENTA	0,7500 % p. a.
DWS JAPAN-FONDS	1,2500 % p. a.
DWS ROHSTOFFONDS	1,2500 % p. a.
DWS TOP 50 ASIEN	1,4500 % p. a.
DWS VERMOEGENSBIL.FONDS I	1,2500 % p. a.
F.TEM.INV-T.GWTH A ACC	1,5000 % p. a.
JPMF-EUROPE EQUITY A D.EO	1,5000 % p. a.
Parvest - European Convert.Bd Act.au Port. Cap.	0,5500 % p. a.
PIONEER-US PIO.NAM.A EO C	1,2500 % p. a.
Ring-Aktienfonds DWS	1,2500 % p. a.
SISF EURO EQUITY C ACC	0,6000 % p. a.
THREADN.-EUROPEAN GWTH T1	1,5000 % p. a.
UBS(D)EQ.FD-MID CAPS GERM	1,8000 % p. a.
UBS(D)KEY SEL.FD.GL.EQ.	1,5000 % p. a.
UBS(LUX)EQ.-MID CAPS EUR.	1,9200 % p. a.
JPMF-JAPAN EQUITY JF A	1,5000 % p. a.
MLIIF - World Mining Fund Act.	1,7500 % p. a.
NORDEA 1-NTH AM.VAL.BP-DL	1,5000 % p. a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

KAG-eigene Investmentanteile	per 31.08.2006
alle anderen Vermögenswerte	per 30.08.2006
Devisenkurse (in Mengennotiz)	per 31.08.2006
US-Dollar	(USD) 1,285310 = 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge
Anteile an Immobilien-Sondervermögen				
HANSAimmobilien	DE0009817700	ANT	–	27.890,00

HI Topselect W

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2005 bis 31.08.2006

Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	5.763,65
Erträge aus Investmentanteilen	EUR	568.197,38
abzüglich ausländische Quellensteuer	EUR	-11.066,85
Sonstige Erträge ¹⁾	EUR	3.480,93
Erträge insgesamt	EUR	566.375,11
Verwaltungsvergütung	EUR	-337.637,63
Depotbankvergütung	EUR	-14.994,48
Depotgebühren	EUR	-911,66
Veröffentlichungskosten	EUR	-9.215,68
Prüfungskosten	EUR	-7.660,00
Aufwendungen insgesamt	EUR	-370.419,45
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	195.955,66
Gesamtkostenquote*)		1,28 %

¹⁾ Rückvergütung aus Kick-Back-Vereinbarung

*) Gesamtkostenquote (BVI – Total Expense Ratio (TER)). Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile „Zielfonds“ hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Die KAG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Entwicklung des Fondsvermögens

2006

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	27.067.516,72
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	EUR	5.097.734,65	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	EUR	3.540.666,86	
Mittelzufluß (netto)	EUR	1.557.067,79	
Ertragsausgleich	EUR	-62.581,49	
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	195.955,66	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	EUR	959.340,54	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	EUR	-93.332,10	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	982.821,01	
Kapitalertragsteuer (30 %)	EUR	-23.712,30	
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)	EUR	-1.304,16	
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	EUR	30.581.771,67	

Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	195.955,66	0,34
Realisierte Gewinne	EUR	959.340,54	1,70
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	1.155.296,20	2,04
Kapitalertragsteuer (30 %)	EUR	-23.712,30	-0,04
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)	EUR	-1.304,16	0,00
Wiederanlage	EUR	1.130.279,74	2,00

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäfts-jahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2003	EUR 22.073.627,68	EUR 43,30
2004	EUR 24.140.253,61	EUR 44,66
2005	EUR 27.067.516,72	EUR 50,41
2006	EUR 30.581.771,67	EUR 54,09

HI Topselect D

Fondsvermögen: EUR 26.336.806,85 (24.577.251,58)

Umlaufende Anteile: Stück 535.203 (569.858)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

Gruppeneigene inländische Wertpapier-Investmentanteile	7.501	28,48	(29,29)
Gruppenfremde inländische Wertpapier-Investmentanteile	5.461	20,73	(23,78)
Gruppenfremde ausländische Wertpapier-Investmentanteile	13.247	50,30	(46,97)
Barvermögen/ sonstige Vermögensgegenstände/ sonstige Verbindlichkeiten	128	0,49	(-0,04)
	26.337	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.08.2005)

HI Topselect D

Vermögensaufstellung zum 31.08.2006

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2006	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Wertpapier-Investmentanteile									
KAG-eigene Wertpapier-Investmentanteile									
HANSAamerika	DE0009799726		ANT	19.000	6.000	3.500	EUR 35,100000	666.900,00	2,53
HANSAasia	DE0009799734		ANT	14.450	2.300	8.450	EUR 46,520000	672.214,00	2,55
HANSAeffekt	DE0008479106		ANT	37.850	0	7.450	EUR 43,780000	1.657.073,00	6,29
HANSAeuropa	DE0008479155		ANT	41.000	0	0	EUR 47,080000	1.930.280,00	7,33
HANSAsecur	DE0008479023		ANT	30.985	0	11.300	EUR 27,930000	865.411,05	3,29
HANSAtop 25	DE0009766261		ANT	44.800	0	0	EUR 38,150000	1.709.120,00	6,49
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile ¹⁾									
BALOISE FDI-BFI INST.EO R	LU0127039450		ANT	28.050	0	0	EUR 40,530000	1.136.866,50	4,32
BFI (Lux) Estock	LU0127033685		ANT	30.000	0	0	EUR 45,040000	1.351.200,00	5,13
DWS JAPAN-FONDS	DE0008490905		ANT	7.900	0	2.500	EUR 100,930000	797.347,00	3,03
DWS ROHSTOFFONDS	DE0008474123		ANT	2.600	0	1.480	EUR 75,120000	195.312,00	0,74
DWS TOP 50 ASIEN	DE0009769760		ANT	9.000	0	0	EUR 85,800000	772.200,00	2,93
DWS VERMOEGENSBIL.FONDS I	DE0008476524		ANT	12.700	0	1.600	EUR 93,000000	1.181.100,00	4,48
F.TEM.INV.-T.GWTH A ACC	LU0114760746		ANT	112.830	0	7.000	EUR 11,640000	1.313.341,20	4,99
JPMF-EUROPE EQUITY A D.EO	LU0053685029		ANT	43.550	0	0	EUR 46,520000	2.025.946,00	7,69
PIONEER-US PIO.NAM.A EO C	LU0133643469		ANT	125.000	0	0	EUR 4,450000	556.250,00	2,11
Ring-Aktienfonds DWS	DE0008474057		ANT	40.000	0	0	EUR 42,550000	1.702.000,00	6,46
SISF EURO EQUITY C ACC	LU0106235459		ANT	25.000	0	0	EUR 25,900000	647.500,00	2,46
THREADN.-EUROPEAN GWTH T1	GB0002771052		ANT	1.198.000	0	0	EUR 1,561600	1.870.796,80	7,10
UBS(D)EQ.FD-MID CAPS GERM	DE0009751750		ANT	5.200	0	1.800	EUR 156,380000	813.176,00	3,09
UBS(LUX)EQ.-MID CAPS EUR.	LU0049842692		ANT	2.845	0	0	EUR 550,640000	1.566.570,80	5,95
JPMF-JAPAN EQUITY JF A	LU0053696224		ANT	37.500	0	0	USD 30,320000	884.611,49	3,36
MLIIF - World Mining Fund Act.	LU0075056555		ANT	8.300	8.300	0	USD 51,140000	330.240,95	1,25
NORDEA 1-NTH AM.VAL.BP-DL	LU0076314649		ANT	26.300	23.920	0	USD 38,680000	791.469,76	3,01
PARVEST-USA CAP.	LU0012181318		ANT	13.000	0	2.000	USD 76,320000	771.922,73	2,93
Summe Wertpapiervermögen							EUR	26.208.849,28	99,51
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Conrad Hinrich Donner Bank AG									
			EUR	162.823,89				162.823,89	0,62
Summe der Bankguthaben							EUR	162.823,89	0,62
Sonstige Verbindlichkeiten *)									
			EUR	-34.866,32			EUR	-34.866,32	-0,13
Fondsvermögen									
							EUR	26.336.806,85	100
Anteilwert							EUR	49,21	
Umlaufende Anteile							STK	535.203	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									99,51
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

*) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung, Veröffentlichungskosten

¹⁾ Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

BALOISE FDI-BFI INST.EO R	1,5000 % p. a.	Ring-Aktienfonds DWS	1,2500 % p. a.
BFI (Lux) Estock	1,5000 % p. a.	SISF EURO EQUITY C ACC	0,6000 % p. a.
DWS JAPAN-FONDS	1,2500 % p. a.	THREADN.-EUROPEAN GWTH T1	1,5000 % p. a.
DWS ROHSTOFFONDS	1,2500 % p. a.	UBS(D)EQ.FD-MID CAPS GERM	1,8000 % p. a.
DWS TOP 50 ASIEN	1,4500 % p. a.	UBS(LUX)EQ.-MID CAPS EUR.	1,9200 % p. a.
DWS VERMOEGENSBIL.FONDS I	1,2500 % p. a.	JPMF-JAPAN EQUITY JF A	1,5000 % p. a.
F.TEM.INV.-T.GWTH A ACC	1,5000 % p. a.	MLIIF - World Mining Fund Act.	1,7500 % p. a.
JPMF-EUROPE EQUITY A D.EO	1,5000 % p. a.	NORDEA 1-NTH AM.VAL.BP-DL	1,5000 % p. a.
PIONEER-US PIO.NAM.A EO C	1,2500 % p. a.	PARVEST-USA CAP.	0,6000 % p. a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

HI Topselect D

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

KAG-eigene Investmentfonds per 31.08.2006
 alle anderen Vermögenswerte per 30.08.2006

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 31.08.2006
 US-Dollar (USD) 1,285310 = 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 – Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Wng. in 1.000	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge
Sonstige Investmentanteile UBS(D)KEY SEL FD. GL EQ.	DE0008488214	ANT	–	5.250,00

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.09.2005 bis 31.08.2006

Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.729,84
Erträge aus Investmentanteilen	EUR	171.450,14
abzüglich ausländische Quellensteuer	EUR	-15.118,40
Sonstige Erträge ¹⁾	EUR	1.590,27
Erträge insgesamt	EUR	159.651,85
Verwaltungsvergütung	EUR	-311.991,63
Depotbankvergütung	EUR	-13.649,64
Depotgebühren	EUR	-7.858,50
Veröffentlichungskosten	EUR	-8.129,12
Prüfungskosten	EUR	-7.660,00
Aufwendungen insgesamt	EUR	-349.288,89
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-189.637,04
Gesamtkostenquote *)		1,32 %

¹⁾ Vergütung aus Kick-Back-Vereinbarung

Die KAG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

*) Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER)). Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile „Zielfonds“ hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein."

Entwicklung des Fondsvermögens

2006

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	24.577.251,58
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	EUR	3.020.710,86	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	EUR	4.702.024,89	
Mittelabfluß (netto)		EUR	-1.681.314,03
Ertragsausgleich		EUR	14.454,06
Ordentlicher Nettoertrag		EUR	-189.637,04
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		EUR	561.834,63
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	3.054.217,65
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		EUR	26.336.806,85

Berechnung der Wiederanlage

insgesamt je Anteil

Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-189.637,04	-0,35
Realisierte Gewinne	EUR	561.834,63	1,05
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	372.197,59	0,70
Wiederanlage	EUR	372.197,59	0,70

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäfts- jahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2003	EUR 19.608.852,77	EUR 34,63
2004	EUR 21.363.571,92	EUR 36,19
2005	EUR 24.577.251,58	EUR 43,13
2006	EUR 26.336.806,85	EUR 49,21

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Rechenschaftsbericht der Sondervermögen HI Topselect D und HI Topselect W unter Einbeziehung der Buchführung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2005 bis 31. August 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Rechenschaftsberichts nach den Vorschriften des § 145 Abs. 1 InvG i.V.m. § 24a des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Rechenschaftsbericht unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Rechenschaftsbericht sowie auf die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung der Sondervermögen sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rah-

men der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Rechenschaftsbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 28. September 2006

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Schlüter) (ppa. Braun)
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

Für die Besteuerung der Wiederanlage bei unbeschränkter Steuerpflicht gilt folgendes:

	HI Topselect D EUR	HI Topselect W EUR
Wiederanlage *)	-0,3528955	0,3496248
Kapitalertragsteuer auf Dividendenanteil 20 %	0,0000000	0,0000000
Solidaritätszuschlag	0,0000000	0,0000000
Kapitalertragsteuer (ZAST) 30 %	0,0000000	0,0419367
Solidaritätszuschlag	0,0000000	0,0023065
In der Wiederanlage enthaltene steuerrelevante Beträge bei Zugehörigkeit der Anteile zum		
a. Privatvermögen **)		
Ausschüttungsgleiche Erträge	0,0000000	0,3682754
Zinsen und andere Erträge	0,0000000	0,3682754
Dividenden § 3 Nr. 40 EStG (HEV)	0,0000000	0,0000000
b. Betriebsvermögen (EStG)		
Ausschüttungsgleiche Erträge	0,0000000	0,2366661
Zinsen und andere Erträge	0,0000000	0,2366661
Dividenden § 3 Nr. 40 EStG (HEV)	0,0000000	0,0000000
c. Betriebsvermögen (KStG)		
Ausschüttungsgleiche Erträge	0,0000000	0,2366661
Zinsen und andere Erträge	0,0000000	0,2366661
Dividenden § 8b I KStG	0,0000000	0,0000000
Körperschaftsteuerminderungsbetrag	0,0000000	0,0000000
Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile von Kapitalgesellschaften	0,0000000	0,0000000
Absetzung für Substanzverringerng	0,0000000	0,0409591
Angaben zum Kapitalertragsteuerabzug		
Kapitalertragsteuerpfl. Zinsen u.a. Erträge ****)	0,0000000	0,1397889
Kapitalertragsteuer (ZAST) 30 %	0,0000000	0,0419367
Kapitalertragsteuerpfl. inländische Dividenden ***)	0,0000000	0,0000000
Kapitalertragsteuer auf Dividendenanteil 20 %	0,0000000	0,0000000
Angaben zur ausländischen Quellensteuer		
Ausländische Einkünfte gem. § 4 II InvStG	0,0939920	0,0028699
Ausl. Einkünfte mit Anrechnung fiktiver Quellensteuer	0,0027936	0,0016321
Anrechenb. ausl. Quellensteuer gem. § 34c I EStG****)		
Privatvermögen	0,0282480	0,0195724
Betriebsvermögen (EStG)	0,0282480	0,0195724
Betriebsvermögen (KStG)	0,0000000	0,0002954
Abziehbare ausl. Quellensteuer gem. § 34c III EStG	0,0000000	0,0000000
Anrechenbare fiktive ausl. Quellensteuer	0,0007156	0,0006068
Ausländische Bruttoerträge,		
für die das HEV nicht gilt (Privat-/Betriebsvermögen)	0,0000000	0,0028699
für die das HEV gilt (Privatvermögen)		
(Betriebsvermögen von Personenges. und and. Untern.)	0,0939920	0,0573262
Dem Progressionsvorbehalt gemäß § 32b unterliegende ausländische Erträge	0,0000000	0,0388806
Rücknahmepreis per 31.08.2006	49,21	54,09
Wertpapier-Kennnummer	981.772	981.771

*) Bei thesaurierenden Fonds werden die Erträge nicht ausgeschüttet, sondern verbleiben entsprechend den Vertragsbedingungen als sogenannte Wiederanlage im Fondsvermögen. Sofern die Kosten die Erträge übersteigen, kann der ausgewiesene Wiederanlagebetrag negativ sein. Negative Erträge gelten dem Anleger steuerlich jedoch nicht als zugeflossen, da sie auf Fondsebene vorzutragen und in den folgenden Geschäftsjahren auszugleichen sind.

***) Lohnsteuerpflichtige Arbeitnehmer müssen die Erträge nur dann versteuern, wenn ihre nicht versteuerten Nebeneinkünfte die Freigrenze von € 410,- im Jahr übersteigen.

Diese Freigrenze erhöht sich durch die Werbungskosten-Pauschale bei Einkünften aus Kapitalvermögen um € 51,- (bei Ehegatten um € 102,-) zuzüglich eines Sparerfreibetrages von € 1.421,- (bei Ehegatten € 2.842,-).

****) Durch das Steuersenkungsgesetz 2000 tritt ein Systemwechsel bei der Besteuerung von in- und ausländischen Dividenden ein: dem Sondervermögen ab 1.1.2001 zuzuführende ausländische Dividenden sowie inländische Dividenden für Geschäftsjahre von Aktiengesellschaften, die ab dem 1.1.2001 beginnen, unterliegen dem sogenannten Halbeinkünfteverfahren und sind beim Anleger nur zur Hälfte steuerpflichtig. Werden die Anteile im Betriebsvermögen von Körperschaften gehalten, sind diese Dividenden steuerfrei. Das bisherige Körperschaftsteuer-Anrechnungsverfahren entfällt. Inländische Dividenden unterliegen einer Kapitalertragsteuer von 20 % zzgl. Solidaritätszuschlag von 5,5 % hierauf. Bei Vorliegen einer NV-Bescheinigung oder eines Freistellungsauftrages wird diese Kapitalertragsteuer dem Anteilinhaber erstattet, anderenfalls erhält der Anleger eine Steuerbescheinigung.

*****) Die auf den einzelnen Anleger entfallende Kapitalertragsteuer wird auf Anweisung der Finanzbehörde wie folgt errechnet:

Die in der Ausschüttung enthaltenen kapitalertragsteuerpflichtigen Zinserträge sind zunächst mit der Anzahl der beim Anleger vorhandenen Anteile zu multiplizieren; hieraus sind 30 % Zinsabschlag zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag hierauf zu errechnen. Der Betrag wird bei Vorliegen einer NV-Bescheinigung oder bei Nachweis der Ausländereigenschaft in voller Höhe, bei Vorliegen eines Freistellungsauftrages bis zur Höhe des Sparerfreibetrages gutgeschrieben. Anderenfalls erhält der Anleger eine Steuerbescheinigung.

*****) Die ausländische Quellensteuer ist gemäß Doppelbesteuerungsabkommen oder nach § 34c Abs. 1 EStG auf die geschuldete Einkommensteuer anrechenbar oder nach § 34c Abs. 2 EStG vom Gesamtbetrag der Einkünfte abziehbar.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend kurz „HANSAINVEST“ oder „Gesellschaft“ genannt).

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die nachfolgend genannten Investmentvermögen für den Zeitraum vom 1. September 2005 bis 31. August 2006 zu veröffentlichenden Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden:

- **HI Topselect W** (WKN: 981.771)
- **HI Topselect D** (WKN: 981.772)

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu machenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung der Investmentvermögen sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1

Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen kann.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Hamburg, den 30. Oktober 2006

PwC FS Tax GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Jörg Winkler (Dipl.-Kaufmann, Steuerberater)	i.V. Dirk Große-Klußmann (Rechtsanwalt, Steuerberater)
--	--

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 18 03) 33 01 10
Telefax: (0 18 03) 33 01 11

Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 6.142.000,-
(Stand: 31.12.2005)

Gesellschafter:

NOVA Allgemeine Versicherung AG, Hamburg
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für
Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

CONRAD HINRICH DONNER BANK AG,
Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 62.356.000,-
(Stand: 31.12.2005)

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender)
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe
(zugleich stellvertretender Präsident des
Verwaltungsrats der HANSA-NORD-LUX
Managementgesellschaft sowie Vorsitzender
des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA
Asset Management GmbH)

Udo Bandow (stellvertretender Vorsitzender),
Präsident der Hanseatischen Wertpapierbörse
Hamburg
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der
HANSA-NORD-LUX Managementgesellschaft)

Frank Diegel (bis 23. Mai 2006),
Geschäftsführer der TAC Trading and Asset
Management Consulting GmbH, Hamburg

Peter Dreißig,
Präsident der Handwerkskammer Cottbus

Klaus Hackert (bis 23. Mai 2006),
Präsident der Handwerkskammer Heilbronn

Michael Petmecky,
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe

Dr. Henner Puppel,
Sprecher des Vorstandes National-Bank AG,
Essen

Rainer Reichhold,
Präsident der Handwerkskammer Region
Stuttgart

Holger Wenzel (bis 23. Mai 2006),
Hauptgeschäftsführer des Hauptverbandes des
Deutschen Einzelhandels, Berlin

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft /
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann (seit 1. August 2006)

Gerhard Gminder (bis 31. Dezember 2005)

Gerhard Lenschow
(zugleich Verwaltungsratsmitglied der
HANSA-NORD-LUX Managementgesellschaft
sowie Geschäftsführer der SIGNAL IDUNA
Asset Management GmbH)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Mitglied der Geschäftsführung der
SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH
und der SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas



